



Qualitätsentwicklung durch Evaluation -

Was wollen wir messen, was können
wir messen?

Annette Scheunpflug

Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen,

April 2009



Überblick

- 1 Qualität
- 2 Evaluation
- 3 Eine evangelische Perspektive?





1 Qualität

1.1 Input-Qualität:

Curricula

Klassengröße

Lehrerversorgung/Ausbildung

Organisationsstruktur

1.2 Prozessqualität



1.2 Prozessqualität

Effiziente Klassenführung

- Regeln
- frühzeitig
 - kontinuierlich
 - verbindlich
 - schulweit und erklärt

Zeitmanagement innerhalb der Klasse

Deeskalation im Umgang mit Störungen

(dies ist, so Helmke 2007 ein deutlicher Prädiktor für Schülerleistung)



1.2 Prozessqualität

Effiziente Klassenführung

Klarheit und Strukturiertheit





Klarheit und Strukturiertheit

- Inhaltlich/ fachliche Kompetenz der Lehrkraft und Korrektheit der Darstellung
- sprachliche Klarheit

Zusammenhang zwischen Lehrersprache und Schülerleistung!



Lehrer Ist das richtig? „Du hast wirklich zu viel Gewalt genommen“, sagt man das so?

Schüler Ja.

Lehrer Sag ich das, Michael: „ Oh, du hast jetzt eben wirklich ein bisschen viel zu viel Gewalt genommen? Oder würde man sagen, „du hast zuviel Gewalt angewendet“?

Schüler Also ich würd es so //

Die Gruppe redet durcheinander

Lehrer Nee, das ist ja schon richtig, das hast du gut ausgedrückt, jetzt musst du es nur ein bisschen anders schreiben, ne?



1.2 Prozessqualität

Effiziente Klassenführung

Klarheit und Strukturiertheit

Hohe kognitive Aktivierung





Hohe kognitive Aktivierung

- Lernen ist ein aktiver und selbstgesteuerter Prozess

Viele empirischen Studien bestätigen die geringe kognitive Aktivierung im Unterricht





1.2 Prozessqualität

Effiziente Klassenführung

Klarheit und Strukturiertheit

Hohe kognitive Aktivierung

Intelligentes Üben

Lernförderliches Klima





Lernförderliches Klima

- Respekt
- Verantwortung
- Gerechtigkeit
- Fürsorge
- Lachen
- Transparente Leistungsstandards

Positives Klima hat Auswirkungen auf die Lernleistung
und die Einstellung zur Schule



1.2 Prozessqualität

Effiziente Klassenführung

Klarheit und Strukturiertheit

Hohe kognitive Aktivierung

Intelligentes Üben

Lernförderliches Klima

Individuelles Fördern

Effiziente Klassenführung sowie Klarheit und Strukturiertheit können nicht durch andere Aspekte kompensiert werden!



1 Qualität

1.1 Inputqualität

1.2 Prozessqualität

1.3 Outputqualität/Outcomequalität



1.3 Outputqualität

- Übergänge
- Klassenwiederholungen
- Berufserfolg





1.3 Outcomequalität

- Kompetenzen in den Kernfächern
 - Soziale Werte und Einstellungen
 - Klassenklima
 - Bildungsgerechtigkeit
-



Beispiel

Standfest u.a. 2006

- Kompetenzerwerb und Förderung
- Diakonisches Profil
- Christliche Bindung

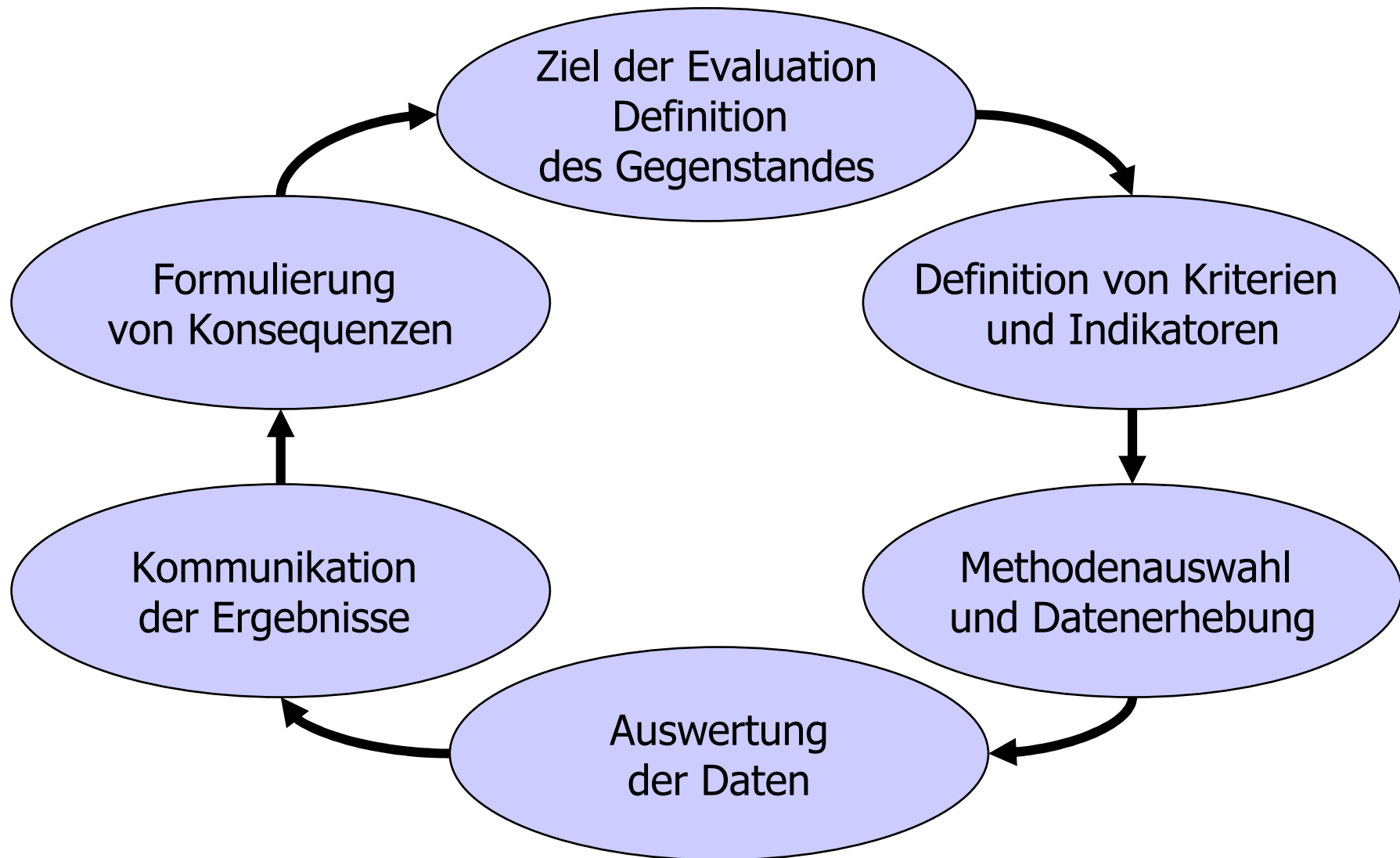




2 Was versteht man unter einer Evaluation?

- ...eine Evaluation beschreibt und bewertet die Qualität einer Arbeit.
 - ... Es handelt sich um eine systematische, Daten basierte Reflexion über die Qualität einer Arbeit,
 - ... deren Ziel es ist, über die Situation der Praxis zu lernen.
-

2 Schritte einer Evaluation



Was kann evaluiert werden?

Ziel der Evaluation
Definition
des Gegenstandes

Erwartete Ergebnisse einer Maßnahme im Vorfeld
beschreiben

Zuvor klären, auf welchen Ebenen evaluiert werden soll:

- den Planungsprozess bzw. das Konzept,
- die Durchführung/Input,
- die Ergebnisse (als output oder outcome?).

Zuvor klären, ob die Evaluation auch die Beschreibung eines
Vorhabens liefern soll.

Mit welchen Maßstäben wird gemessen?

Definition von Kriterien
und Indikatoren

Kriterium: Verbreitung einer Broschüre,

Indikator: 1000 verkaufte Exemplare

Kriterium: Hohes Niveau des Kompetenzerwerbs

Indikator: durchgängiges Erreichen von Kompetenzstufe 3

Kriterium: Diakonisches Lernen

Indikator: soziale Einstellung der Schüler

Mit welchen Maßstäben wird gemessen?

Definition von Kriterien
und Indikatoren

Gemeinsame Kriterien/Indikatoren für Schulen (Beispiel Bayerische Schulevaluation)

Kann und soll es gemeinsame Kriterien sowie gemeinsame Indikatoren für evangelische Schulen geben?

Methoden


Methodenauswahl
und Datenerhebung

Nutzen bereits vorhandener Daten (z.B. Statistiken über die Klassenwiederholung)

Nutzen von ausgearbeiteten und validen Methoden (z.B. Fragebögen für Eltern und Schüler über die Zufriedenheit mit der Schule oder Erhebungsinstrumenten)

Nutzen standardisierter Instrumente (TIMSS, VERA etc.)


Interpretation



Auswertung
der Daten

Trennung von Beschreibung und Interpretation

Was tun mit den Ergebnissen?



Formulierung
von Konsequenzen

Kommunikation
der Ergebnisse

Jede Evaluation mündet in die Formulierung von Konsequenzen: Was muss verbessert, verändert, neu geplant werden, was kann beibehalten und fortgesetzt werden?

Rückmeldung der Ergebnisse an die Stakeholder der Evaluation

Standards von Evaluationen (Joint Committee on Standards for Educational Evaluation; 1994):

Utility Standards - to ensure that the evaluation meets the needs of the stakeholders:

- comprehensive collected information
- clear and identified value-criteria
- easily understandable, in time disseminated report
- useful outcomes for the follow-up

Feasibility Standards - to ensure that the evaluation is realistic, practical and cost-effective:

- dialogue and cooperation with and among all stakeholders; participatory process
- practical and non-disruptive procedures
- cost-effectiveness

Standards von Evaluationen (Joint Committee on Standards for Educational Evaluation; 1994):

Propriety Standards - ensuring that an evaluation is formally and ethically correct:

- service oriented support for practitioners
- formal agreements of all parties to the evaluation
- respect of human dignity and ethical principles
- complete and fair description of strengths and weaknesses
- access to evaluation-results for all parties

Standards von Evaluationen (Joint Committee on Standards for Educational Evaluation; 1994):

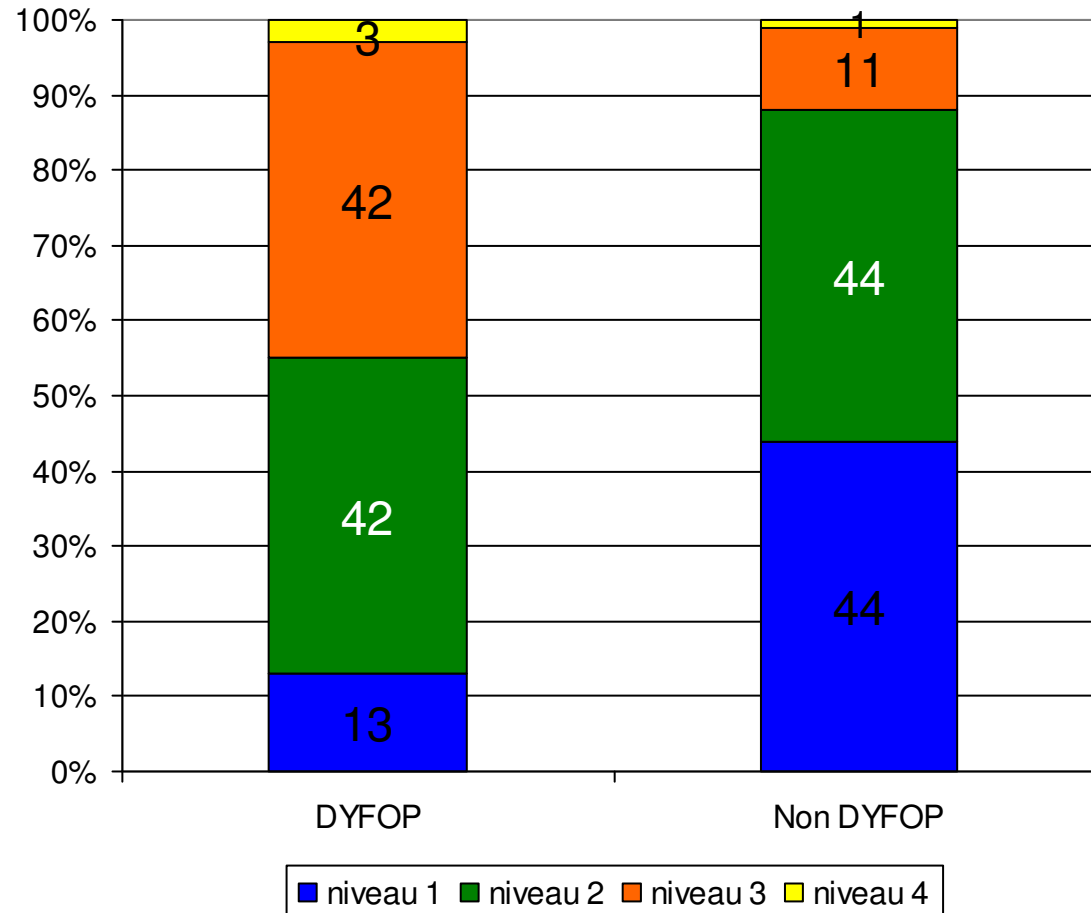
Accuracy Standards are meant to guarantee that an evaluation offers enough information about the quality and usefulness of the programme or project evaluated.

- clearly and accurately documentation
- context analysis
- valid, reliable and systematic information
- appropriately and systematically analysis of data
- impartial reporting

2 Dimensionen von Evaluationen

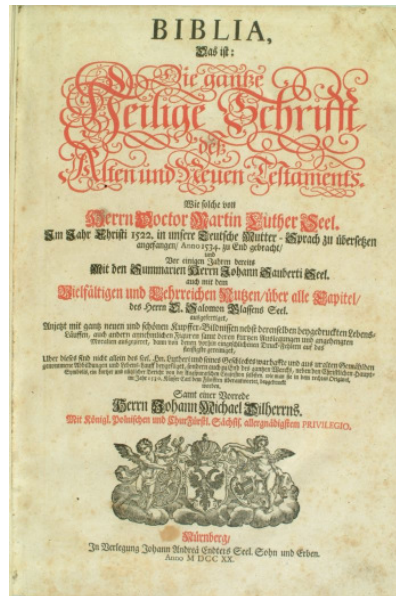
	Nicht- standardisierter Input/output als Kriterien/ Indikatoren	standardisierter Input/ output als Kriterien/ Indikatoren	Outcome als Kriterien/ Indikatoren
Projekte/ Maßnahmen	Evaluation von Einzel- maßnahmen	Evaluations Broschüre Brot	DYFOP
Schul- Qualität von Einzelschulen	Wahrnehmungs- orientierte Schulentwicklung	Bay. Schulinspektion ECHRIS	VERA Vergleichs- arbeiten
Schulsysteme	GENE-Evaluation	OECD- Indikatoren	PISA TIMSS IGLU

DYFOP: Kompetenzverteilung in Mathematik je nach Fortbildungsstand der Lehrkräfte





3 Evangelische Perspektiven?





3 Evangelische Perspektiven?

- Bestimmung einer Strategie für die Evaluation an evangelischen Schulen?
 - Gibt es "evangelische Kriterien und Indikatoren"?
 - Festlegung gemeinsamer Kriterien?
Festlegung gemeinsamer Indikatoren ?
 - Standardisierte Instrumente?
-